

Grundschule Langenhagen-Weiherfeld

Auslober:

Stadt Langenhagen

Wettbewerbsbetreuung:

Busch + Kessler, Hannover

Wettbewerbsart:

Begrenzt offener Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem EWR-offenen Bewerbungsverfahren zur Auswahl von 25 Teilnehmern sowie 2 Zuladungen

Teilnehmer:

Architekten, Landschaftsarchitekten in Arbeitsgemeinschaft mit Architekten.

Beteiligung:

27 Arbeiten

Termine:

Bewerbungsschluß	20. 09. 1999
Abgabetermin Pläne	24. 03. 2000
Abgabetermin Modell	07. 04. 2000
Preisgerichtssitzung	05. 05. 2000

Fachpreisrichter:

Prof. Manfred Schomers, Hannover (Vors.)
 Prof. Günter Nagel, Hannover
 Jan Sievers, Erster Stadtrat
 Prof. Hans Struhk, Braunschweig
 Peter Krüger, Hannover

Sachpreisrichter:

Friedhelm Fischer, Ratsmitglied
 Wilhelm Zabel, Ratsmitglied
 Friederike Wolff, Stadträtin
 Peter Probosch-Breidenbroich, Amtsleiter
 Stellv.: Rolf Linnhoff, Ratsmitglied

1. Preis (DM 44.000,-):

Venneberg & Zech, Hannover
 Ulrich Zech
 Mitarbeit: Olaf Grünzel
 L.Arch.: Dirk H. Hoffmann, Hannover
 Gebäudetechn.: Ing.-ges. Grabe mbH, Hannover

2. Preis (DM 29.000,-):

Maximilian Otto, Stuttgart
 Ursula Hüftlein-Otto

3. Preis (DM 20.000,-):

Architekten pmp, München
 Johannes Probst + Anton Meyer
 Mitarbeit: Andreas Frisch · Angelika Probst
 L.Arch.: Dr. Bettina Castell, München

4. Preis (DM 13.000,-):

gpp Architekten Generalplaner, Oppenheim/Rh.
 Mitarbeit: Alexandra Krahl
 L.Arch.: Stadt + Natur, Zweibrücken
 Modellbau: Wolfram Emmert, Mainz

Ankauf (DM 9.000,-):

Hausmann + Müller, Köln

Ankauf (DM 9.000,-):

AG 5, Darmstadt
 Joachim Klie · Dieter Böttiger · Matthias Pilz

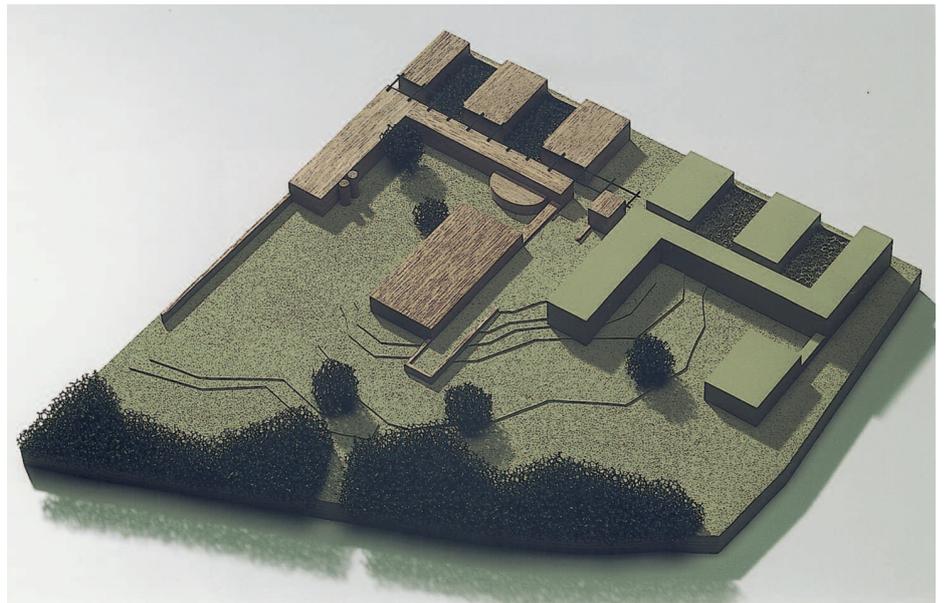
Ankauf (DM 9.000,-):

Peter Kunze, München
 L.Arch.: Werner Franz, München

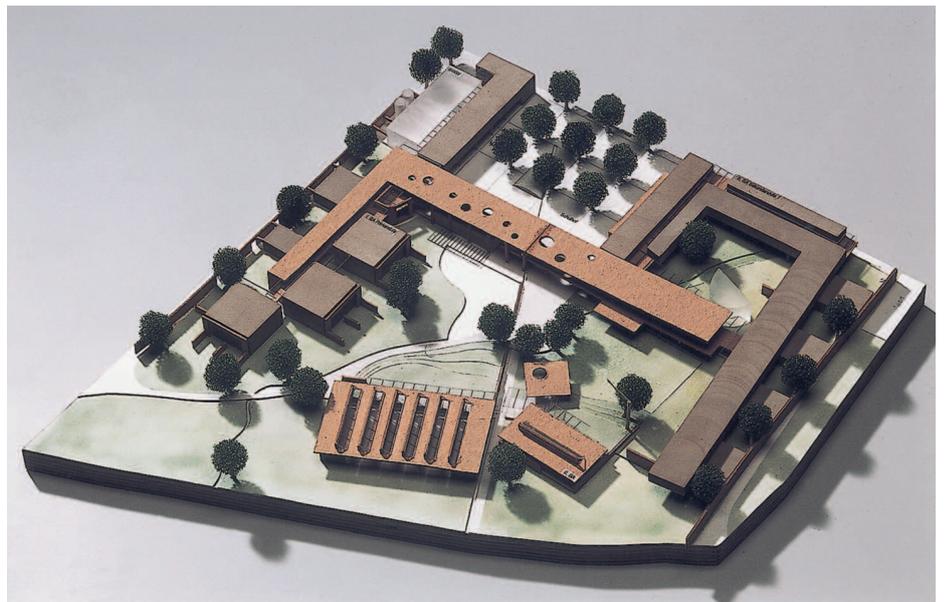
Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober, die Verfasser der mit dem 1. Preis ausgezeichneten Arbeit mit der weiteren Bearbeitung zu beauftragen.

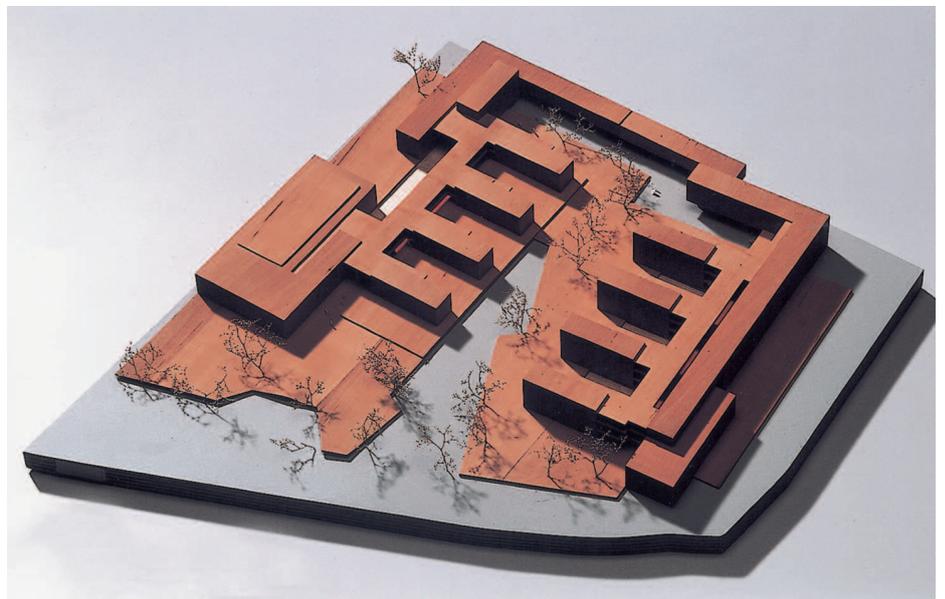
Modellfotos: Peter Gauditz, Hannover



1. Preis: Venneberg & Zech, Hannover



2. Preis: Maximilian Otto, Stuttgart



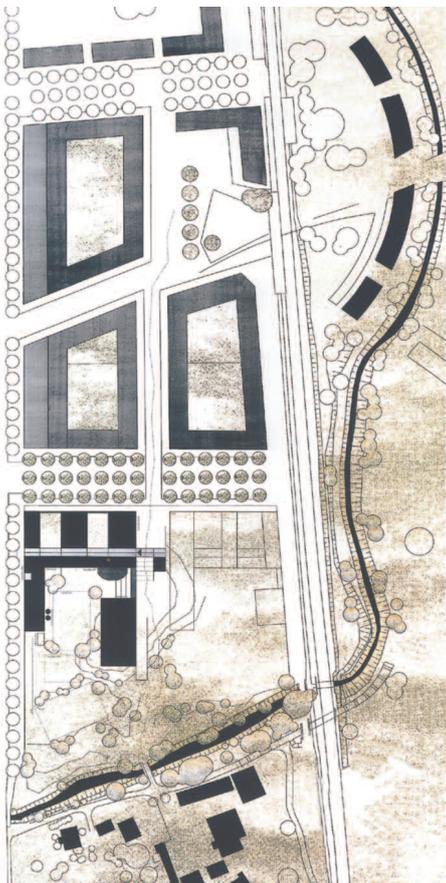
3. Preis: Architekten pmp, München

Wettbewerbsaufgabe:

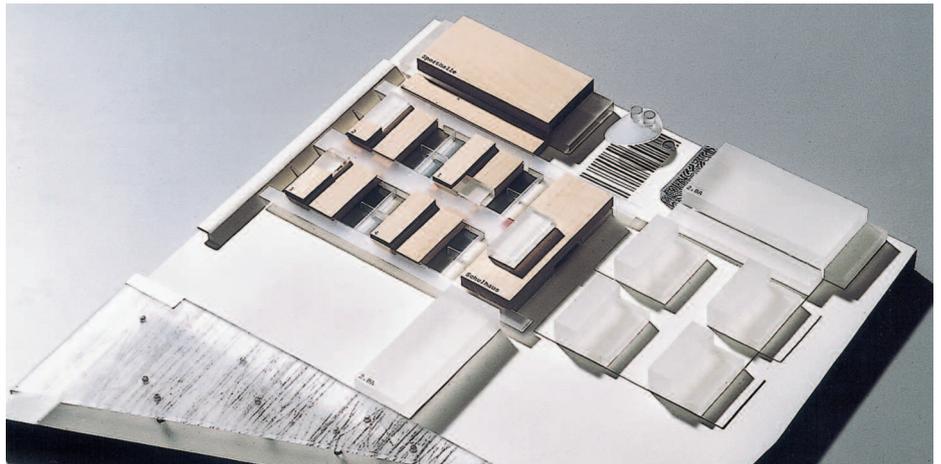
Die Stadt Langenhagen liegt in der nördlichen Kernrandzone zur Landeshauptstadt Hannover und ist mit dieser durch eine Stadtbahnlinie verbunden. Im Norden des Ortsteiles Kaltenweide hat die Bautätigkeit für den neuen Stadtteil Weiherfeld mit ca. 2.500 Wohneinheiten (ca. 7.600 Einwohner) bereits begonnen. Mit der zu erwartenden Bevölkerungsentwicklung sind auch die Einrichtungen für den Gemeinbedarf zu schaffen.

In dem städtebaulichen und landschaftsplanerischen Ideenwettbewerb „Weiherfeld“ (siehe wa 11/94) ist u. a. ein Standort für die Schule mit Kita ausgewählt worden. Nachdem mit dem Bau der Kita bereits begonnen wurde, ist nunmehr die Errichtung einer 4-zügigen Grundschule mit einem Raumbedarf von 16 Klassen, vorgesehen, während der mögliche zukünftige Bedarf an einer vierzügigen Schule der Jahrgangsstufen 5 bis 10 in einem oder mehreren späteren Bauabschnitten befriedigt werden soll. Die Planungen haben diese mögliche Erweiterung funktional und gestalterisch zu berücksichtigen. Für den Schulkomplex ist eine Sportstätte mit Sporthalle und einer grundschulgerechten Freisportanlage sowie die erforderlichen Außenflächen (Pausenhof, Spielflächen, Schulgarten usw.) vorzusehen. Es ist zu prüfen, ob die Sportstätte unter Berücksichtigung des Gesamtprogramms einschließlich Sekundarstufe auf der Grundstücksfläche westlich der Bahnlinie möglich ist.

Der Standort liegt im zentralen Bereich zwischen Bahnlinie und Wagenzeller Straße und soll als Kristallisationspunkt beim Zusammenwachsen von alter Ortslage Kaltenweide und dem neuen Stadtteil Weiherfeld entwickelt werden. An ihrem Standort ist die Schule in Wegekettens eingebunden und hat eine direkte Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr.



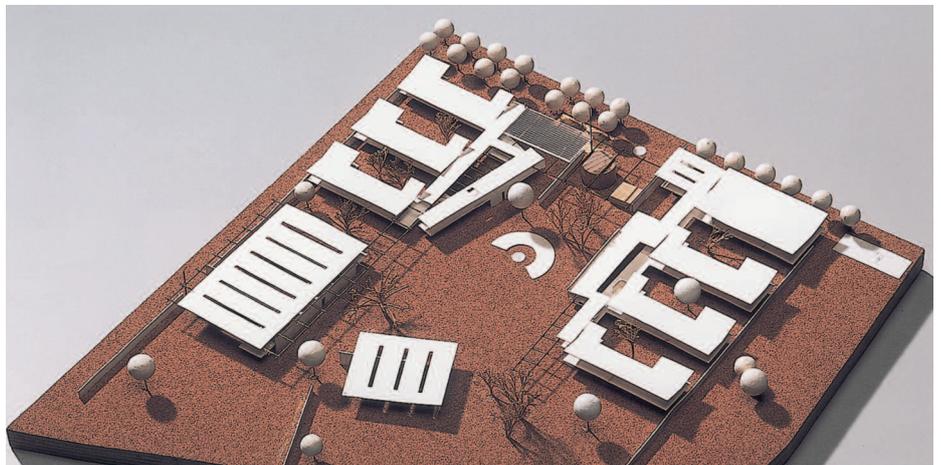
Lageplan 1. Preis



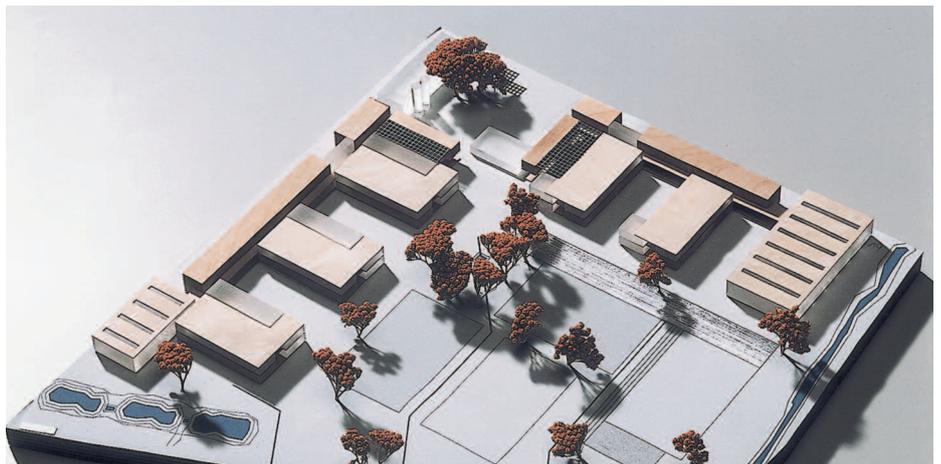
4. Preis: gpp Architekten Generalplaner, Oppenheim/Rh.



Ankauf: Hausmann + Müller, Köln



Ankauf: AG 5, Darmstadt



Ankauf: Peter Kunze, München